

In dieser Ausgabe:	Seite:
Wandertipp	1
Bücherspende/Deutschkurs/Fastenessen	2
Burgen/Frühstück/Kofferflohmarkt	3
Menschen in Thingers	4
Stadtjugendring/Jazzfrühling	5
Veranstaltungen	6
Neubauvorhaben	7
Baugebiet Schwalbenweg	8

Ein Wandertipp: Durch den Kalbsangstobel auf den Marienberg.

/gr/ Als ich gebeten wurde, einen kleinen Artikel über den Kalbsangstobel im Frühling zu schreiben, war ich verwundert: Jetzt im Winter? Erst habe ich gezögert, dann Ja gesagt.

Wir gehen vom Parkplatz an der Mariaberger Straße rechts auf den Fahrweg und folgen dann dem Wanderzeichen. Zu Beginn geht es durch einen Buchenmischwald. Hier zeigen sich die ersten Frühlingsboten: Leberblümchen. Noch versteckt unter dem Buchenlaub, strecken sie jedoch ihre leuchtend blauen Blüten dem Licht entgegen. Moose und Farne säumen die rechte Seite des Weges, während auf der anderen Seite der Waldmeister mit seinen zierlichen weißen Blüten wächst. Eine Gruppe von Buchfinken schimpft

laut: Ich habe sie wohl von leckeren Bucheckern, die auf dem Boden liegen, vertrieben. Wilde Waldrebe wuchert an den Büschen und Bäumen empor. Ein kleiner Vogel überfliegt den Weg: Ein Zaunkönig, mein Liebling.

Weiter geht es über dicke Wurzeln zu einer kleinen Brücke. Hier beginnt das Reich des Schwarzspechtes.

Laut hört man sein Hämmern an den riesigen Buchen. Vorbei an einem kräftigen Wasserfall

führt uns der Weg an einen mit Brombeeren überwucherten Hang. Früher wuchsen hier viele Veilchen und wilden Erdbeeren, jetzt sieht man sie nur noch vereinzelt. Wie ein Urwald wirkt der tiefe Tobel hier auf mich. An dieser Brücke wächst auch der geschützte Seidelbast. Seine rosaroten Blüten zeigen sich schon Mitte Januar. Und dann kommt die „Popo Quelle“, so benannt von meiner damals 3jährigen Tochter. Ein besonders eindrücklicher, mit Moos bewachsener Stein.

Vor dem nächsten Wasserfall haben schon Rehe meinen Weg gekreuzt und mich gehörig erschreckt. Nach einer Kurve sehe ich einen bei Regen und im

Winter imposanten Wasserfall, bei Trockenheit ein kleines Rinnsal. Kurz vor dem Tobelausgang steht noch eine Besonderheit: Der „Busenbaum“, diese Buche wurde vor vielen Jahre entsprechend „verschönert“.

Oben angekommen, sehen in westlicher Richtung schon unser Ziel, die Mulzer Föhre auf dem Marienberg. Am Wiesenrand laden zwei Bänke zur Rast ein, mit weitem Blick auf zum Blender und nach Eschach. Wie bestellt, kreisen Bussarde über uns, ein Eichkätzchen keckert und ärgert meinen Hund. Die letzte Etappe ist schnell geschafft. Wir stehen auf dem „Gipfel“ des Mariaberger, 886 Meter hoch. Der Blick nach Süden, unsere



wunderbare Bergkette. Wie zur Belohnung zeigen zwei Rotmilane ziemlich tief über unseren Köpfen ihre Flugkünste.

Nur ein kleiner Einblick auf meinen Weg – es gibt noch so viel zu entdecken. Seit 30 Jahren liebe ich diesen Spaziergang und gehe ihn zu jeder Jahreszeit. Und wenn Sie jetzt, liebe Leserin, lieber Leser, auch Lust dazu bekommen haben, nehmen Sie Ihre Kinder oder Enkel mit. Es lohnt sich! Vorsicht, an manchen Stellen geht es steil bergab. Festes Schuhwerk ist wichtig, die Hundebesitzer haben selbstverständlich Hundekottüten dabei. Ich wünsche Ihnen viel Freude.

die Sozialbau

Heimat neu leben

Ihr Leben in unseren Räumen belebt die ganze Stadt. Als unser Mieter stärken Sie die Entwicklung unserer Heimat. Denn Ihr Vertrauen ermöglicht uns die Förderung großer und kleiner Sportvereine. **Dafür unser Olé! Olé!**

Lions-Bücherspende für Lesepaten an der Nordschule

Kempton, den 8. Februar 2017. Seit fast fünfzehn Jahren unterstützt ein damals von Christl Tänzel gegründeter ehrenamtlicher Kreis von Lesepaten Schülerinnen und Schüler an der Nordschule beim Erlernen der wichtigen Kulturtechnik Lesen. Jeden Dienstag finden sich immer noch sechs oder sieben Damen in der Schule ein, um in den Klassen zwei und drei in kleinen Gruppen spannende Jugendbücher kennen zu lernen und damit ihre Sprachkenntnisse auszuweiten. Beim hohen Anteil von Kindern von Zuwanderern, Migranten und Flüchtlingen an der Nordschule ein ganz wichtiges Thema.

Auf der anderen Seite ist der Lions Club Kempton Müßiggengel seit langer Zeit mit Spenden und Zuwendungen an die Nordschule engagiert. So haben die Lions schon mehrere Male die Bibliothek der Lesepaten mit neuen Büchern ergänzt, während des Amtsjahrs 2010 von Lions-Präsident Dr. Frank Geßner der Nordschule eine Weltwissens-Truhe vermacht.



Auch im noch jungen Jahr 2017 überreichten nun die Lions-Freunde Dr. Henning Storek und Martin Huss (bis zum Sommer 2007 Rektor der Nordschule) im Auftrag von Lions Müßiggengel-Präsident Jürgen Waibel im Beisein der Schulleiterin Christine Miller-Sobotta an die Lesepaten-Sprecherin Hermine Zöhdel und an Brigitte Müller-Tolk einen Gutschein über 250 Euro für neue Bücher.

Deutschkurs für Frauen



Foto: privat

Seit März gibt es ein neues Gesicht im Bürgertreff Thingers. - Barbara Neudecker aus Krugzell leitet den neu aufgelegten Deutschkurs für Frauen. "Es geht mir darum, miteinander ins Gespräch zu kommen", sagt sie. Die Ermutigung zum Reden steht an erster Stelle. Mit viel Bewegung, Spaß und Spiel soll Deutsch als Fremdsprache eingeübt werden. "Ein Zertifikat gibt es bei uns nicht. Aber trotzdem kann man nur gewinnen: Sicherheit, Kontakt, Alltagsqualität."

Wenn Sie Interesse an diesem Kurs haben oder jemanden wissen, der davon profitieren könnte, dann fragen Sie im Bürgertreff Thingers nach oder kommen einfach vorbei: Jeden Donnerstag - außer in den Schulferien - von 9 bis 10.30 Uhr.

Spende des Hand in Hand-Ladens an die Mutter-Kind-Gruppe im Bürgertreff

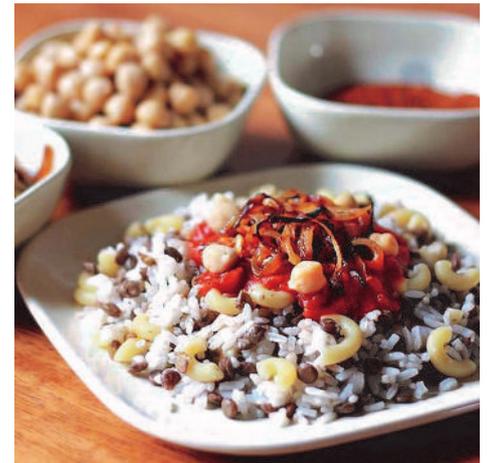


Tisch und Stühle für die Kleinen

Fastenessen mit Rotraud Rother, Mi. 12. April um 19 Uhr

/red/ Fasten – eine gute Erfahrung unterschiedlicher Weltanschauungen. Vor Ostern gibt es z. B. in den Kirchen die Tradition der Fastentage. Menschen verzichten auf bestimmte Mahlzeiten, auf Alkohol, auf übliche Gewohnheiten, um ein wenig ins Umdenken zu kommen. Sie merken dabei vielleicht auch, dass es ganz gut auch „ohne“ geht. Fasten schafft es hin und wieder, einen freien Kopf für neue Möglichkeiten zu bekommen, die den Alltag positiv verändern. Manche sparen dabei Geld, um es dann an eine Organisation weiter zu geben, die Menschen in ärmlichen Verhältnissen unterstützt.

„Das Fastenessen“ hat eine lange Tradition. Eine einfache Speise, Nachdenken über die Zutaten, das Gefühl satt zu werden, auch wenn es z. B. „nur“ eine Suppe ist, die gerade schmeckt. Davon leben andere einen



ganzen Tag.

Frauen von ikarus.thingers e.V. laden dazu ein: Am Mittwoch 12. April 2017 um 19 Uhr im Bürgertreff Thingers. Es gibt „Kusherie“, ein Essen aus Ägypten. Spendenbeitrag: € 5.00, Anmeldung bei R. Rother Tel. 0831 – 95591. Die Teilnehmerzahl ist auf ca. 25 Personen beschränkt.

Gemeinschaftspraxis für Allgemeinmedizin

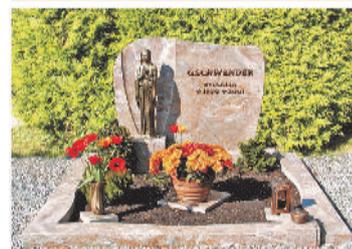
Irmela Ravet
Lutz Menthel



Im Thingers 28
(0831) 9223

info@praxis-kempton.de

STILVOLLE GRABSTEINE AUS EIGENER HERSTELLUNG



PROBST Stein und Design

PROBST Grabmal, Marmor und Granitwerk GmbH
Härtnagel 1 • D-87435 Kempton

Tel.: (0831) 5 91 36 - 0
Fax: (0831) 5 91 36 - 66
info@probst-naturstein.de

www.probst-naturstein.de

Von Burgen, die über Kemp- ten wachten...

/red/ Fünf Burgen thronten einst über Kempten, vier davon direkt über unserem Stadtteil und Heiligkreuz. Sie sind Zeugnisse einer Geschichte, von der Vieles im Unbekannten liegt. Kaum Genaues ist über den Burgbewohner und die Benutzung der ehemaligen Gebäude bekannt. Und doch sind sie Bestandteile unserer langen Kemptener Geschichte. Nur noch Gedenksteine auf den Anhöhen des Mariabergs bis zum Öschberg geben Hinweise darauf. Auch diese sind leider kaum bekannt und z. T. im Unterholz unserer nahen Wälder verborgen. Wenige Mitbürger können uns darüber Auskunft geben.



„Burgstall Kalbsangst“ lesen wir auf dem Gedenkstein, mehr leider nicht!

Einer davon heißt Roger Mayrock. Er ist der Vorsitzende des Burgvereins Kempten und kann Interessantes und Wissenswertes über unsere Burgstellen berichten.

Der „Ortsgeschichtliche Arbeitskreis Heiligkreuz“ hat ihn zu einem einmaligen Vortrag zum Thema eingeladen. Alle Interessierten sollten sich den Termin notieren!

„Ehemalige Burgen im Kemptener Norden“

**Dienstag, 25. April 2017 um 20 h
in der Aula der Grundschule
Heiligkreuz/Roger Mayrock**

So fängt die Woche gut an! Internationales Frauenfrüh- stück im Bürgertreff

„Das Essen ist abwechslungsreich wie im Hotel“ meint eine der Damen. An-



Bild: S. Dumreicher

dere: „Es gibt immer interessante Gesprächsthemen“. „Da ist es nie langweilig.“ „Schön, dass ich mich hier mit unterschiedlichen Frauen treffen kann“. „Bei uns ist es immer gemütlich“. So und ähnlich charakterisieren Frauen unterschiedlichen Alters ihr Treffen am 1. Montag jedes Monats im Bürgertreff Thingers.

Die Gruppe ist natürlich offen für alle, die noch dazu kommen möchten. Sie freuen sich über neue Gesichter, ganz gleich woher sie stammen. Sie treffen sich an jedem 1. Montag im Monat zwischen 9 Uhr und 9.30 Uhr und sitzen etwa 1,5 Stunden zusammen. Jede bringt eine Kleinigkeit zu essen mit, es gibt Kaffee oder Tee. Frau Deniz bereitet den Raum vor. Vielleicht sind Sie, liebe Leserin, am 3. April und am 8. Mai dabei? Schauen Sie einfach rein.

Ehemalige Lehrerin bietet für Grundschüler der 3./4. Klasse und 5. Klasse der Realschule und Gymnasium - auch Übertrittstraining für begabte SchülerInnen Nachhilfe-Unterricht in allen Fächern gegen geringes Entgelt an.

Bitte melden Sie sich im Stadtteilbüro Thingers unter Tel. Nr.

2. Kofferflohmarkt in Thingers



Bürgertreff Thingers
Schwalbenweg 71
Kempten/Thingers

Ein Kofferflohmarkt ist eine nostalgische Alternative zu meterlangen Tapeziertischen. Es kann alles ver- und gekauft werden, was Platz in einem Koffer findet.

**Sonntag,
26.03.2017
11.00 – 17.00
Uhr**



Als Rahmenprogramm verpflegen wir Sie in unserem „Café International“ mit Kaffee, Tee und Gebäck aus vielen Ländern.

Wer Interesse hat, selbst einen Koffer aufzuschlagen, kann sich entweder über die Email ikarus@thingers.de oder telefonisch unter 0831/9 17 57 (Reichert) oder 0831/5 12 49 27 (Stadtteilbüro Thingers) einen Platz sichern. Gebühr für 1 Koffer: 5 €

Tag der Senioren



Auch wir vom [ikarus.thingers e.V.](http://ikarus.thingers.e.v.) sind wieder dabei. Wir freuen uns auf Ihre zahlreichen Besuche.

**Hinweis: Die Jahreshauptver-
sammlung des Vereins
„ikarus.thingers e.V.“
findet am 25. April 2017
19.00 Uhr statt.**

Wir sind für Sie da.....

Dr. med. A. Tratzmüller
Fachärztin für
Allgemeinmedizin

Dr. med. dent.
Frank Tratzmüller
Zahnarzt



Danziger Str. 1
87439 Kempten



Tel. 0831-9 35 21

Tel. 0831-9 10 11

Praxis für Krankengymnastik & Massage

Hans Maiterth
Praxis für trad. Chinesische Medizin

Im Thingers 28, 87439 Kempten
Tel.: 0831/91812

Rudolf Müller-Tolk, seit
2007 im Unruhestand

Leben Sie schon lange in Thingers?

Seit Dezember 1969. Da wurde ich vom damaligen Oberbürgermeister Herrn Fischer als 1. Jugendpfleger der Stadt eingestellt und lebe seither in Thingers. Im Schwalbenweg 90 und später 9 sind meine 3 Kinder groß und flügge geworden. Ich habe also Sozialbau und Thingers intensiv erlebt und bin hier Zuhause.



Fotos: privat

Was verbindet Sie mit Thingers?

Dienstlich hatte ich anfangs mit den Motors zu tun. Die „Motors“ waren und sind eine Motorsportgruppe auf Motorrädern, mit Clubabzeichen, mit Clubheim an den Sportplätzen am Schwabensberger Weiher.

Ich erinnere mich noch gerne an die gemeinsame Kanufahrt 1980 von Sonthofen nach Illerbeuren mit Übernachtungen oder an Schlauchbootfahrten mit Schülerinnen und Schülern der Tom Mutters Schule,



Kinder beim Getreidemahlen

auch mit Rollis, von Sonthofen nach Martinszell und in den Unteren Stautufen. Heute würde uns das niemand mehr erlauben. Als Jugendpfleger und Raftguide war ich früher öfters mit Schülerinnen und Schülern zu Outdoor-Unternehmungen unterwegs. Rafting an Lech und Inn mit Kanufahrten, Canyoning, Klettersteig und Bogen-

schießen waren beliebte gemeinschaftsbildende Unternehmungen. Noch heute schieße ich gerne und zeige Jungen und Junggebliebenen das Schießen auf meinem privaten Bogenparcours mit 14 3D-Tieren.

Auch Projekte zur Bereicherung des Spielplatzes durch den Bau eines Kletterschiffes aus Stangenholz in Binde-technik mit engagierten Anwohnern am Platz des heutigen Jugendtreffs sowie einen Film über Wohnen in Thingers habe ich in lebhafter Erinnerung.

Leider haben wir durch dienstliche Stellungnahmen Verdichtungen im Wohnungsbau nicht verhindern können. Auch unserer Empfehlung, beim Bau des Jugendzentrums den Keller mit auszubauen, und Werk- und Musi-



Beim Schale drehen

kübungsräume vorzusehen wurde nicht entsprochen.

Es war schön an der Entwicklung der Stadt und deren Jugendarbeit teilhaben zu dürfen und Fortschritte in Thingers durch das Projekt Soziale Stadt beobachten zu können. Auch freue ich mich immer, wenn ich ehemalige Teilnehmende als junge Familie treffe, Jugendhaus, Ökomobil und Spielmobil in Aktion sehe und so

das Fortbestehen meines Wirkens beobachten kann.

Jugendarbeit war ihr großes Thema - was beschäftigt Sie davon noch heute?

Im Dienst als Jugendpfleger und anfangs auch als Geschäftsführer des Stadtjugendringes war unter anderem

Jugendbildung einer meiner Schwerpunkte.

Um ganzjährig soziale und handwerkliche Fähigkeiten vor allem junger Menschen fördern zu können, konnte mit Hilfe der Stadt das Haus für historisches Handwerk ins Leben gerufen werden, das ich seit Bestehen 2008 ehrenamtlich leite. Zum 18. Male führen wir dort die Ferienfreizeit „historische Kultur- und Handwerkerwoche“ Anfang August durch und ha-



Schmiedepätze auf der Burg

ben neben den vielfältigen Angeboten während des Schuljahres mit Ferienangeboten für 10- bis 15-jährige während der Oster- und Pfingstferien erweitert.

Was wünschen Sie sich für Thingers, für Kempten?

Manche Stadtteilveranstaltungen werden für jugendliche Teilnehmende zum Negativerlebnis, vor allem wenn Sie als Delegierte ihrer Gruppe auftreten. Da wünsche ich mir von Verwaltung und Politikvertretern mehr Sensibilität und Wertschätzung.



Auch dieses Jahr findet am Ostermontag, 17.4.2017 um 14.00 Uhr für unsere kleinen Mitbürger wieder die Ostereiersuche statt. Treffpunkt vor dem Bürgertreff. Juze

GRUBER
Textilpflege

Mariaberger Str. 37
87439 Kempten.
Tel. 0831/93880
www.grubertex.de

Dienstleistungen

Pflegeboxenstoppartner
des Team Abt-Sportsline
Kleiderpflege • Hemdenservice
Lederreinigung • Feder- und
Daunenbetten • Stores und
Gardinen • Teppichreinigung
Schmutzfangmatten • Polster-
reinigung • Nassreinigung
Ärzt- und Berufsbekleidung

Zahnarzt
Dominik Meling PRAXIS
Implantologie - Parodontologie

Sollten Sie einen Untersuchungs- oder Prophylaxetermin vereinbaren wollen, freuen wir uns über Ihren Anruf.

Tel. 0831 / 953 35

Unser Behandlungsspektrum: Prophylaxe-Parodontologie, Implantologie-Endodontologie-Ästhetische Zahnheilkunde-Funktionstherapie-Zahnersatz

Lotterbergstrasse 57, 87439 Kempten - www.zahnarzt-meling.de



Im Winter von den Sommerferien träumen!

Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Stadtjugendrings Kempten träumen nicht nur von den Sommerferien, sondern haben schon sehr aktiv drei Angebote für Kinder und Jugendliche in den Sommerferien entwickelt.

So fährt der Stadtjugendring im Rahmen des „Aktiv Sommer 2017“ vom 21. bis 28. August einmal quer durch Deutschland auf die Ostseeinsel Rügen. Alle Jugendlichen zwischen 14 und 18 Jahren, die mitfahren, werden in der Gruppe die drei Wassersportarten Surfen, Segeln und Seekajakfahren erlernen und ausprobieren. Zu Lande wird die Hansestadt Stralsund inklusive einer Dampferfahrt und des „Ozeaneum“ erkundet. Es wird selbst gekocht und es bleibt Zeit, um die Seele baumeln zu lassen, zum Baden zu gehen oder Beachvolleyball zu spielen. Auf der Hin- wie auch Rückfahrt wird es jeweils einen Zwischenstopp geben. Auf der Hinfahrt wird dies in



Bilder: Stadtjugendring

Leipzig sein, wo die Zeit zur Stadterkundung und zum Shoppen genutzt werden kann. Voraussetzung für die Teilnahme an der Fahrt ist, dass die Jugendlichen sicher schwimmen können und dies mit einem Schwimmabzeichen oder einer Schwimmkursbestätigung nachgewiesen werden kann. Bereits zum vierten Mal fährt der Stadtjugendring in den Wildpark nach Bad Mergentheim. Vom 14. bis 18. August stehen hier fünf Abenteuertage auf dem Programm. Die Kinder von neun bis 13 Jahren können dabei die Tiere und die Natur hautnah erleben,

gemeinsam das Kanufahren ausprobieren, einen Katamaran bauen und zusammen Wege durch den Wald suchen. Die Gruppe ist gemeinsam im Wildpark unterwegs und kann alle Tiere aus nächster Nähe beobachten. Außerdem werden alle Teilnehmer mit Eseln, Ponys und Lamas spazieren ge-



hen und auf Bäume klettern wie die Affen. Übernachtet wird im großen Waldhaus, wobei das Highlight auch in diesem Jahr eine „Nacht bei den Wölfen“ sein wird. Hier schlafen die Kinder direkt neben dem Wolfsgehege und können so beobachten und vor allem hören, wie die Wölfe leben. Natürlich wird es in den fünf Tagen auch Zeit zum Spielen und Basteln geben.

Wer nicht verreisen will oder erst zu einem anderen Zeitpunkt in den Urlaub fährt, kann mit vielen anderen Kids im Alter von sieben bis elf Jahren eine coole Zeit in Kempten und Umgebung verbringen. Vom 7. bis 11. August warten viele Angebote auf die Gruppe. Neben Spiel-, Spaß- und Kreativangeboten werden verschiedene Ausflüge angeboten. Die Ferienbetreuung beginnt täglich ab 7.30 Uhr und endet spätestens um 17 Uhr.

Alle Angebote werden ausnahmslos von ausgebildeten Pädagoginnen und Pädagogen begleitet und durchgeführt. Eine finanzielle Unterstützung ist im Rahmen des Kinder- und Jugendhilfsfonds „Plan B“ ist möglich. Mehr Informationen und Anmeldung beim Stadtjugendring Kempten in der Bäckerstraße 9, telefonisch unter der Nummer 0831 13438 oder im Internet unter www.stadtjugendring-kempten.de.

Jazzfrühling im Thingsers mit dem „Antares Acoustic Trio“

KEMPTENER
JAZZ
FRÜHLING



/red/ Am So., 30. April 2017 ist wieder Jazzfrühling im Thingsers. Von 11 Uhr bis 13 Uhr lädt „ikarus.thingers e.V.“ zu einem Frühschoppen in den Bürgersaal ein. Der Eintritt beträgt € 12,00. Karten gibt es bei der „Allgäuer Zeitung“, Reservierungen sind auch im Stadtteilbüro Thingsers möglich.

Man darf gespannt sein auf das „Antares Acoustic Trio“. Eine Jazzformation, deren Sound aus verspielten Grooves, tänzelnden Gitarrenmelodien und jazzigen Tönen im Bossa-Flair eine breite Klangpalette entwickelt. Das Repertoire besteht aus Eigenkompositionen des Gitarristen Liviu Jean Manciu. Sie lassen Klänge seiner rumänischen Heimat erkennen, sind aber auch geprägt von Jazz und lateinamerikanischer Musik. Kompositionen, die facettenreich kreativ, virtuos und immer fesselnd sind. Sie lassen jedem Musiker viel Raum für Improvisation und Gestaltung, fordern aber auch das Zusammenspiel. Mit Gitarre, Kontrabass und Percussion präsentieren sie ein vielseitiges und spannendes Programm.

Eintritt: 12,00 Euro



Hans J. Mangold

Facharzt für Innere Medizin
Hausarzt - Alle Kassen
Schwalbenweg 1
(Ecke Mariabergerstr.)

87439 Kempten, Tel. 0831 / 16 514

Sprechstunden: Mo, Di, Mi, Fr 9-12 Uhr
Mo 16-19 Uhr, Do. 9-11.30 und 13-15 Uhr
und nach Vereinbarung

Zur Sicherheit!



Der Johanniter-Hausnotruf.

Zuhause in vertrauter Umgebung leben und im Falle eines Falles rund um die Uhr schnelle Hilfe bekommen.

Mehr Informationen: 0831 521570
www.johanniter.de/allgaeu

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



GÄRTNEREI
Bayrhof
Bioland
ÖKOLOGISCHER LANDBAU

Gemüse und Obst aus biologischem Anbau
Jungpflanzen für Ihr Heim
am Wochenmarkt Mittwoch + Samstag Telefon:
93120

Memminger Str. 97, 87439 Kempten

Veranstaltung	Tag	Zeit	Ort	Leitung
---------------	-----	------	-----	---------

Sport und Gesundheit

Tanzen für Kinder	Montag Freitag	17.00 - 18.00 16.00 - 17.00	Bürgertreff	Christina Kalinichenko
Tischtennis/Schach für Kinder	Mittwoch	17.00 - 19.00	Bürgertreff	Assia Nagaev
Tanzen für Frauen	Montag	18.00 - 19.00	Bürgertreff	Christina Kalinichenko
Frauenschwimmen	Samstag	16.00 - 18.00	Astrid-Lindgren-Schule	Tatjana Rudi
Fußball	Donnerstag	17.00 - 19.00	Kleine Sporthalle Lindenbergerschule	Sven Wonenberg
Volleyball-Training	Montag Mittwoch	18.00 - 20.00 20.00 - 22.00	Halle Königsplatz Allgäu Gymnasium	Alex Bechthold
Lotos Qi Gong	Donnerstag	19.00 - 20.15	Lebenshilfe	Mira Ferizovic
Seniorengymnastik	Donnerstag	16.30 - 17.30	Bürgertreff	Christa Prause Tel. 0831/52759107

Musik

Deutsch-Russ. Singgruppe	Mittwoch	10.00 - 13.00	Bürgertreff	Sergej Kondratjev
Türk. Instrumentenkurs „Saz“	Sonntag	10.30 - 13.30	Bürgertreff	Songül Ugur/Hasan Ekici
X-Band ikarus.thingers	Sonntag	17.00 - 22.00	Bürgertreff	Dimitri Rodin

Sozial-Integrative Angebote

Intern. Frauenfrühstück	Jeden 1. Montag/Monat	ab 9.00 Uhr	Bürgertreff	Fikriye Deniz
Eltern-Kind-Gruppe	Dienstag	10.00 - 12.00	Bürgertreff	Regina Ebnet
Eltern-Kind Gruppe	Mittwoch	15.00 - 17.00	Bürgertreff	Regina Ebnet
Sprachpaten-Sprechstunde	Mittwoch	15.00 - 17.00	Bürgertreff	Kiymet Akan Tel. 9 603 188
Handarbeitsgruppe	Mittwoch	19.00 - 21.00	Bürgertreff	Gabi Reichert
Ludmillas Frauentreff	Jeden 1. und 3. Do/Monat	14.00 - 16.00	Bürgertreff	Ludmilla Kondratjev

Beratung

Seniorenberatung	Montag Dienstag Donnerstag	15.00 - 17.00 9.00 - 10.00 9.00 - 12.00	Bürgertreff	Christa Prause Tel. 0831/52759107
------------------	----------------------------------	---	-------------	--------------------------------------



Waffen-Beer

87439 Kempten (Allgäu) - Fürstenstraße 6
Tel. 0831-52274-0 - Fax 0831-52274-30
www.waffen-beer.de - E-Mail: info@waffen-beer.de



Bundesvereinigung der Senioren-Assistenten Deutschland e.V. (BdSAD) Plöner Modell

Mitglied der Bundesvereinigung der Senioren-Assistenten Deutschland e.V. (BdSAD) www.bdsad.de

Doreen Fehn Senioren-Assistentin (Plöner Modell)

Qualifiziert-Selbstständig-Unabhängig

- **Information, Beantragungen zur Pflege**
Ihnen steht einiges zu! Ich berate Sie zu Hause.
 - **Begleitungen**
z.B. Arzt, Behörden, Theater
 - **Aktive Entlastung**
z.B. stundenweise Demenzbetreuung daheim
 - **Gesellschaft leisten** und vieles mehr
- Einmalig oder regelmäßig. Rufen Sie mich gern an.
Senioren-Assistenz, Fehn Tel. 0831-5271225

Unser Stadtteil verändert sich – Neubauvorhaben Schwalbenweg Süd-West und Ausgleichsflächen

Große Veränderungen zeigen sich bereits durch den Abriss der alten Hofstelle samt der immer etwas unheimlich - und deshalb für die Kinder umso interessanter - wirkenden großen Scheune am Schwalbenweg Süd-West. Der Wald wurde gerodet, mitsamt den Bäumen entlang des Parkstreifens am Schwalbenweg. Nackt sieht es nun aus, kahl, zugig, wie eine offene Wunde.

Zur Erinnerung: 2 Mehrfamilienhäuser und 24 einzeln stehende Häuser sollen dort entstehen. Die 24 Einfamilienhäuser werden voraussichtlich über freie Bauunternehmen, die beiden Mehrfamilienhäuser über einen Bauträger erstellt.

In der Diskussion im Juli 2016 im Bürgertreff wurde bei der Bürgerversammlung – neben der immer vorrangigen Sorge um die Parkplatzsituation im Schwalbenweg, der an dieser Stelle sowieso schon eng ist, und die Zufahrtsstraßenregelung – auch die Frage nach den Ausgleichsflächen gestellt.

Jedes Bauvorhaben in einem bisher unbebauten Bereich stellt einen Eingriff in das Landschaftsbild und eine Bedrohung für die dort ansässige Tier- und Pflanzenwelt dar. Sie müssen weichen. Deshalb müssen Flächen für naturschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahmen vorgesehen werden.

Was bedeutet das? Was ist eine Ausgleichsfläche? Warum braucht man so was?

Da durch die Bebauung eines Grundstückes eine weitere damit verbundene

Versiegelung des Bodens (circa 25 Fußballfelder große neue Versiegelungsflächen pro Tag! In Bayern) zu erwarten ist, muss, damit dem ökologischen Konto Rechnung getragen werden kann, eine Ausgleichsfläche z.B. in Gestalt von Grünflächen, Streuwiesen, Biotopen oder durch mit Bäumen aufgewertete Wiese geschaffen werden. Oft kommt es vor, dass die Ausgleichsflächen „irgendwo“ liegen, für die Menschen, die vor Ort einen Verlust an Kontakten zu einer natürlichen Umgebung erfahren haben, weder in Sichtweite noch in fußläufiger Reichweite. Ein Argument dafür lautet, dass die Ausgleichsflächen ja vom Eingriff und der Nutzung durch den Menschen in Ruhe gelassen werden sollen. Wie schaut das nun in „unserem Fall“ aus?

Laut Rücksprache mit einer Mitarbeiterin des Amtes für Tiefbau und Verkehr, in deren Aufgabengebiet die Ausgleichsflächen liegen, soll die Ausgleichsfläche für das Baugelände am Schwalbenweg in der Nähe von Elmatried liegen, es ist eine Wiese, die bepflanzt werden soll und zumindest von denen, die gut zu Fuß oder mit dem Rad unterwegs sind, zu betrachten sein wird.

Außerdem ist eine Natursteinmauer auf dem Neubaugelände geplant, die die neuen Häuser von den noch verbliebenen Kleingärten auf eine ästhetische Art trennen und die eventuell von sonnenhungrigen Eidechsen genutzt wird, falls diese vor Ort angemessene Lebensbedingungen vorfinden. Vielleicht ist es sogar möglich, diese Mauer unter kundiger Anleitung zusammen mit interessierten Bürgern zu errichten.

Ruth Haupt



Bild: S. Dumreicher

Stadtteilbüro:

Mo: 09.00 - 12.00
Mi: 09.00 - 12.00
Fr: 08.30 - 12.30
Leitung: **Ruth Haupt**
Tel.: 0831-51249 27
Fax: 0831-51249 29

Schwalbenweg 71, Kempten

E-Mail: stadtteilbuero@thingers.de

Impressum:

Mitarbeiterteam:

Wolf Hennings	Redaktion/Beiträge
Gisela Hofer	Beiträge
Christa Prause	Beiträge
Sybille Dumreicher	Layout
Geerd Tjaden	Abrechnung

Kontakt/Herausgeber

Christa Prause	1. Vorsitzende Tel. 0831/52759107
Wolf Hennings	2. Vorsitzender Tel. 0831/5902921

E-Mail an Redaktion: zeitung@thingers.de
www.ikarus-thingers.de

Heiß geliebt! Der Johanniter-Menüservice.



Wir liefern Ihr Wunschmenü nach Hause: täglich, pünktlich und mit Liebe zubereitet.

Mehr Informationen: **DIE JOHANNITER**
0831 521570 
www.johanniter.de/allgaeu Aus Liebe zum Leben



Bio-Gärtnerei

Christian Herb

Blumen und Kräuter
Raritäten

Heiligkreuzer Str. 70
D-87439 Kempten - Allgäu
T 0049-(0)831-93331

www.Bio-Kraeuter.de

gas strom dsl mobilfunk

Im Thingers 30
87439 Kempten

Tel: 0831/68753353
Mobil: 0176/91253449

email: fat@mail.de


findedeinentarif


ENGEL
APOTHEKE
Quelle Ihrer Gesundheit

Apotheker Clemens Wastl
Lotterbergstraße 57 | 87439 Kempten
Telefon 0831 971 70 | Fax 986 12